

Schengen-Abkommen außer Kraft

Nato-Gipfel, Ihren Personalausweis bitte!

Berlin - Wegen des Nato-Gipfels Anfang April müssen Reisende von diesem Freitag an wieder mit Kontrollen an den deutschen Staatsgrenzen rechnen. Damit soll die Anreise potenzieller Störer verhindert werden, wie das Bundespolizeipräsidium am in Potsdam mitteilte.

Möglich sind Kontrollen an Land- und Seegrenzen sowie an Flughäfen. Eigentlich wurden die Grenzkontrollen mit dem Abkommen von Schengen an allen deutschen Landgrenzen abgeschafft. Der Vertrag lässt aber Ausnahmen zu. Die Bundespolizei bittet alle Reisenden, einen gültigen Reisepass oder Personalausweis mitzunehmen. Die Kontrollen erfolgten punktuell und sollen auf ein Mindestmaß beschränkt bleiben. Es könne aber zu Wartezeiten an Grenzübergängen kommen.